



Intro zur Serie "Lehrplan 21"



2006 stimmte das Schweizer Volk dem neuen Bildungsartikel zu. Dieser beinhaltet den Auftrag, das Bildungswesen der verschiedenen Kantone zu harmonisieren. Aufgrund dieses Abstimmungsergebnisses erteilte die Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren, kurz EDK, den Auftrag, einen einheitlichen Lehrplan für alle 21 Deutschschweizer Kantone zu erarbeiten – den Lehrplan21. Dieser ist aber weit mehr als ein Harmonisierungsprojekt, es ist eine Schulreform mit weitreichenden Konsequenzen...

Herzlich Willkommen zu unserer Schweizer Serie zum Lehrplan 21.

2006 stimmte das Schweizer Volk dem neuen Bildungsartikel zu. Dieser beinhaltet den Auftrag, das Bildungswesen der verschiedenen Kantone zu harmonisieren:

Schuleintrittsalter, Schulpflicht, Ziele der Bildungsstufen sowie die Anerkennung der Abschlüsse müssten vereinheitlicht werden. Aufgrund dieses Abstimmungsergebnisses erteilte die Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren, kurz EDK, den Auftrag, einen einheitlichen Lehrplan für alle 21 Deutschschweizer Kantone zu erarbeiten – den Lehrplan21. Dieser ist aber weit mehr als ein Harmonisierungsprojekt, es ist eine Schulreform mit weitreichenden Konsequenzen. Bis anhin stand in der Schweizer Bildungstradition die Persönlichkeitsbildung des Kindes im Zentrum. Diese hatte das Ziel, dass die Schüler später Verantwortung in der Familie, im Beruf und als Staatsbürger übernehmen können. Die Schule versuchte alles zu vermitteln, was das Kind in seiner Persönlichkeit und Identitätsfindung stärkte und leitete so zu selbstständigem Denken und Handeln an. In kleinen Schritten und systematisch führte der Lehrer die Schüler, meist im Klassenunterricht, an die Lerninhalte heran. Klar definierte Lernziele beschrieben den Inhalt des Unterrichts. Der Lehrplan21 streicht diesen bewährten Unterricht durch, wie die nachfolgenden Sendungen aufzeigen. Ebenso gewähren sie einen Blick auf die Drahtzieher hinter dieser Schulreform.

von ms.

Quellen:

Autorentext

Das könnte Sie auch interessieren:

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.